

Pressenews



Am 14. Mai 2019 zeichnete Ministerpräsident Armin Laschet den Digitalpionier Harald Meurer anlässlich einer Feierstunde im Präsidentenschlösschen für sein außergewöhnliches Engagement für die Gesellschaft mit dem Verdienstorden des Landes NRW aus.

Düsseldorf, 14. Mai 2019: Harald Meurer wird oft als Digital- oder Internetpionier bezeichnet. Nach einer langjährigen Karriere im Management intern. Konzerne in der Old Economy wechselte er bereits 1999 in die Internetbranche. Bereits in den neunziger Jahren realisierte der 59-Jährige zahlreiche Onlineprojekte. Seitdem gilt er in Deutschland als einer der „Digitalpioniere“. Wichtig ist ihm für seine Arbeit stets die Möglichkeit, kommerzielle Aktivitäten mit sozialen Projekten in Einklang zu bringen. Daher gründete er 1999 mit „HelpDirect“ das erste deutschen Online-Spendenportal. Weitere Charity-Projekte wie die „HelpShops“ folgten. Heute ist der umtriebige Digitalunternehmer Gründer und Geschäftsführer mehrerer erfolgreicher Start-Ups.

Meurer wurde neben vielen anderen Auszeichnungen für sein berufliches wie soziales Engagement im vergangenen Jahr mit dem Deutschen Exzellenz-Preis ausgezeichnet und erhielt bereits 2012 vom damaligen Bundespräsidenten Joachim Gauck das Bundesverdienstkreuz. Ministerpräsident Achim Laschet überreichte ihm nun am 14. Mai 2019 neben anderen engagierten Persönlichkeiten wie dem Jazz-Trompeter Till Brönner, dem Astronaut Alexander Gerst und dem früheren Fußball-Weltmeister Wolfgang Overath im Präsidentenschlösschen der Bezirksregierung Düsseldorf den Verdienstorden des Landes NRW.

„Ich freue mich sehr über diese hohe Auszeichnung, die nicht vielen zu Teil wird. Sie ist ja auf maximal 2.500 Personen beschränkt. Ich empfinde es auch als eine große Ehre, sie von Ministerpräsident Laschet persönlich überreicht zu bekommen“, so Meurer nach der Veranstaltung.